## Protokoll 2-22 Vorstandssitzung am 21.03.2022; 15:00 Uhr

Ort: digital

Teilnehmende: siehe Teilnehmerliste

# Gegenstand der Beratung:

TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der vorliegenden Tagesordnung und des Protokolls vom 21.02.2022

TOP 2 Vorstellung, Diskussion und Beschlussfassung zur Evaluierung der RES in der Förderperiode 2014-2020

TOP 3 Vorstellung, Diskussion und Beschlussfassung zu vier LEADER-Anträgen im Rahmen der Projektaufrufe mit Stichtag 31.10.2021 und 15.12.2021

**TOP 4 Sonstiges** 

# **Ergebnis der Beratung:**

### TOP 1

Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der vorliegenden Tagesordnung und des Protokolls vom 21.02.2022

Herr Heller eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. 17 von 27 stimmberechtigten Vorstandsmitgliedern sind anwesend (14 online, 3 in Präsenz), darunter 9 WiSo-Partner. Die Beschlussfähigkeit ist damit gegeben, die Einhaltung des 50%-Quorums bzgl. der WiSo-Partner ist erreicht. Die fristgemäße Einladung, die Tagesordnung sowie das Protokoll vom 21.02.2022 werden bestätigt.

### TOP 2

Vorstellung, Diskussion und Beschlussfassung zur Evaluierung der RES in der Förderperiode 2014-20

Frau Tittmann stellt die Ergebnisse der Selbstevaluierung vor. (siehe Präsentation)

Dabei geht es darum, zu schauen wo die RAG nach 7 Jahren Arbeit steht und ob die gesteckten Ziele erreicht werden konnten. Der Evaluierungszeitraum bezieht sich eigentlich auf die Förderperiode 2014-20. Da die Förderperiode in Thüringen jedoch erst im Jahr 2015 startete und ab 2020 eine Übergangszeit eingeräumt wurde, umfasst der Evaluierungszeitraum die Jahre 2015-2022.

- Zur Evaluierung gehören folgende Maßnahmen:
  - RAG-Exkursion 02.-03.12.2021 -> Besichtigung gef\u00f6rderter Projekte in der Saale-Holzland-Region
  - Befragungen: Mitglieder (01/2022), Projektträger (01/2022)
  - Vorstandssitzung 21.02.2022 -> Vorstellung der Befragungsergebnisse und Diskussion
  - Analyse des Umsetzungsstands der RES anhand der aufgestellten Ziele und Indikatoren = Zielfortschrittsanalyse durch LEADER-Management (siehe Tabelle als Anlage zur Einladung)
  - Bilanzierungsworkshop am 28.02.22 mit Steuernder AG -> Auswertung Zielfortschrittsanalyse
  - Vorstandssitzung 21.03.2022 -> Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse & Beschlussfassung
  - 31.03.2022 Abgabe Evaluierungsbericht

<u>Die Bewertungsbereiche umfassen die Teile</u>: "Strategie und Inhalt", "Prozess und Struktur" und "Mehrwert von LEADER" sowie Schlussfolgerungen für die nächste Förderperiode.

## Im Handlungsfeld 1 (Lebensqualität auf dem Land) lässt sich festhalten:

- Hier wurden das meiste Budget und die meisten Projekte umgesetzt, da das HF viele wichtige Themen umfasst (wie interkommunale Zusammenarbeit, Ortsinnenentwicklung, Kommuni-

- kation, Jugendbeteiligung, Breitband, Mobilität). Gute Erfolge erzielt, z.B. im Bereich Aktivierung Ehrenamt durch Kleinprojekteaufrufe ("Dörfer in Aktion").
- Defizite noch in den Bereichen: Stadt-Land-Beziehung, Reduzierung Flächenverbrauch und Förderung Willkommenskultur

### Handlungsfeld 2: Tourismus und regionale Produkte:

- Mit LEADER viel für Naherholung gemacht und damit zur Attraktivitätssteigerung der Region insgesamt beigetragen.
- Tourismusverband wichtiger Partner/Akteur. Diesen gilt es zu stärken.
- TTV stößt zudem größere Tourismusprojekte bzw. überregionale Projekte an, wie die Thüringer Tischkultur. Hauptsächlich Förderungen aus dem Wirtschaftsministerium genutzt. Mit LEADER ergänzend unterstützt.
- Erfolgreich gearbeitet, lediglich im Thema "regionale Produkte in Gemeinschaftsverpflegung" wurden die in der RES gesteckten Ziele nicht erfüllt.

## Handlungsfeld 3: Regionale Wertschöpfung und nachhaltiges Wirtschaften

- Im Ziel "Schutz der Kulturlandschaft" konnte mit der Trägerschaft der NATURA 2000-Station ganz wesentlich dazu beigetragen werden. Es wurden zahlreiche zusätzliche Förderungen (ENL, NALAP, LFE) erschlossen.
- Mit LEADER wurden zudem zahlreiche Maßnahmen zur Erschließung neuer Einkommensquellen unterstützt (z.B. Milchzapfstelle, Rapsölpresse, Hofläden, Brennereianlage, arcanum).
- Im Thema Fachkräftesicherung und Integration von Zuwanderern wurden mit LEADER nur Einzelmaßnahmen gefördert. Hier besteht großes Potential für die Zukunft.

# Handlungsfeld 4: Energie und Klimaschutz

- RAG ist mit eigenen Projekten tätig geworden ("Energie-Team", "Veränderung durch Verstehen") -> insbesondere in den Bereichen Wissensvermittlung und Beratung
- In den Themen "Aufbau von Wärmenetzen, Ausbau der Erneuerbaren Energien sowie Aufbau regionaler Wertschöpfungsketten im Bereich der Energie-Versorgung" sind jedoch von allen Akteuren zukünftig noch stärkere Anstrengungen nötig.

## Diskussion:

- Herr Heller: Energie und Klimaschutz ist wichtiges Thema, insbesondere vor dem Hintergrund der aktuellen Energiepreisentwicklungen.
- Herr Winkelmann: Beratung wichtig bzw. Kümmerer für die Region -> Herr Heller verweist auf Klimaschutzmanagerin des Landkreises und lädt zu gemeinsamem Arbeitsgespräch ein

# Folgende Schlussfolgerungen wurden gezogen:

- Arbeitsabläufe passen (Gremiensitzungen, Arbeitskreise, Gesamtprozess).
- Auswahlkriterien (Bewertungsmatrix) haben sich bewährt und priorisieren die Projekte, welche am besten in die Strategie passen. Inhalt und Wertigkeit der Projekte sind an die Ziele angepasst.
- Bewertung der Projekte durch die Steuernde Arbeitsgruppe ist sehr wichtig und wertvoll.
- Projekte tragen zu einem möglichst großen Nutzen für die Region bei.
- Auch Kleinprojekte entfalten große Wirkung.
- Es ist eine **neue Qualität** bei den Antragstellungen zu erkennen, ausgerichtet an RES (z.B. in Bezug auf das Eingehen von Kooperationen)
- Verschiebung der Mittel zwischen den Handlungsfeldern ist nicht kritisch zu sehen. Weitere Förderquellen wurden erschlossen und damit einzelne Themen vertieft bearbeitet.
- Öffentlichkeitsarbeit wurde intensiviert.
- Wertvolles Netzwerk wurde in der Region etabliert, welches es auch in Zukunft zu nutzen gilt.
- Für die bisherige Arbeit waren immer auch **Impulse von außen wichtig**. (Stichwort Exkursionen, Netzwerktreffen)
- Landwirtschaft wichtiger Akteur und Entwicklungsmotor in der Region.

- Hohe Zufriedenheit mit dem LEADER-Management.
- Resümee: Viel erreicht in der Region, getroffene Förderentscheidungen der RAG waren gut, Geld wurde gut angelegt, Erfolge sind zu sehen, insgesamt wurden die Projekte gut umgesetzt.

## O-Töne zum Thema "Mehrwert von LEADER":

- Herr Heller: Netzwerk wurde verfestigt und erweitert. Trotz allem braucht es unbedingt eine Untersetzung der RAG-Arbeit mit entsprechenden Fördermitteln.
- Herr Stenzel: LEADER ist wichtig für die Entwicklung des ländlichen Raumes. Grundlage ist jedoch eine verlässliche finanzielle Ausstattung.

### Beschluss Nr. 1

Der Vorstand der RAG stimmt den getroffenen Aussagen und Ergänzungen zur Selbstevaluierung zu. <u>Beschlussfassung:</u> 17 Ja-Stimmen (einstimmig) – 9 WiSo, 8 Kommunal

Entsprechend des Beschlusses verfasst das LEADER-Management den Bericht zur Selbstevaluierung. Dieser wird vor Abgabe vom Vorsitzenden und einem Stellvertreter unterzeichnet.

## **TOP 3**

Vorstellung, Diskussion und Beschlussfassung zu vier LEADER-Anträgen im Rahmen der Projektaufrufe 31.10.2021 und 15.12.2021

Frau John erläutert, dass im Rahmen der Projektaufrufe mit Stichtag 31.10.2021 bzw. 15.12.2021 (Digitales) noch 4 Anträge zur Abstimmung stehen. Frau John stellt sie im Einzelnen vor. (siehe Präsentation)

### Herr Heller bittet um Nachfragen:

- Herr Große zur Alten Schmiede Beulbar -> Wie wird sichergestellt, dass Privatgebäude künftig öffentlich nutzbar ist?
  - Öbereinkunft: Es ist die Auflage zu formulieren, dass die Alte Schmiede nach Sanierung anlassbezogen einer öffentlichen Nutzung zur Verfügung gestellt wird. Beispielsweise könnte die Alte Schmiede vor Konzerten des Amphitheaters geöffnet werden und Angebote zum Erleben alten Handwerks unterbreiten. Zudem ist dem Antrag ein Schriftstück beizufügen, indem Herr Simon seine Bereitschaft zur öffentlichen Nutzung der Alten Schmiede bescheinigt.

Herr Heller stellt die Projekte nacheinander zur Abstimmung:

### Beschluss Nr. 2

Der Vorstand der RAG Saale-Holzland e.V. beschließt die Förderung des Projektes "Ausstattung eines Hofladens mit Verkaufseinrichtung und Geräten in Pohlitz" der Dorfstraße 13 GbR mit 55 Punkten. <u>Beschlussfassung:</u> 17 Ja-Stimmen (einstimmig) – 9 WiSo, 8 kommunal

## Beschluss Nr. 3

Der Vorstand der RAG Saale-Holzland e.V. beschließt die Förderung des Projektes "Natur-Geschichte-Erlebnis: Belebter Waldweg zur Leuchtenburg (Konzept & Planung)" der Stiftung Leuchtenburg mit 44 Punkten.

Beschlussfassung: 17 Ja-Stimmen (einstimmig) – 9 WiSo, 8 kommunal

### Beschluss Nr. 4

Der Vorstand der RAG Saale-Holzland e.V. beschließt die Förderung des Projektes "Digitalisierung im Sport-/Naturtourismus (digitales Holzpferd)" der Farbenkinder gGmbH mit 42 Punkten.

Beschlussfassung: 16 Ja-Stimmen (9 WiSo, 7 kommunal), 1 Enthaltung

#### Beschluss Nr. 5

Der Vorstand der RAG Saale-Holzland e.V. beschließt die Förderung des Projektes "Alte Schmiede Beulbar" von Steffen Simon aus Beulbar mit 41 Punkten. <u>Beschlussfassung:</u> 16 Ja-Stimmen (9 WiSo, 7 kommunal), 1 Enthaltung

### **TOP 4**

Sonstiges

Frau John berichtet, dass die **Ausschreibung zur neuen LEADER-Förderperiode** nach wie vor nicht im Staatsanzeiger veröffentlicht worden ist. Herr Pilling berichtet in seiner Funktion als LEADER-Sprecher davon, dass die Ausschreibung bis Ende März erscheinen soll. Zudem ist vom Ministerium eine Online-Konferenz für die RAG-Vorsitzenden angedacht.

Herr Heller schlägt daher vor, dass der GF-Vorstand nach Veröffentlichung der Ausschreibung tagen wird, um einem Umlaufbeschluss vorzubereiten. Dem Vorgehen stimmen die Anwesenden zu.

Frau Tittmann stellt das Anliegen aus dem aktuellen Newsletter vor, aus den Kommunen **Themen für die diesjährige Schüler\*innenwerkstatt** im September 2022 zu generieren, um den Fokus noch stärker auf die Wohnorte bzw. den Sozialraum der Schüler:innen zu lenken. Dafür ist es hilfreich, zu wissen, in welchen Kommunen Vorhaben angedacht sind, die Kinder und Jugendliche betreffen, bei denen sie sich einbringen können oder wo Freiräume bestehen, eigene Ideen umzusetzen.

Frau Tittmann bittet Meldungen an das LEADER-Management zu senden. Die gemeldeten Themen werden den Jugendlichen anschließend zur Bearbeitung angeboten.

Ende der Sitzung: 16:00 Uhr

aufgestellt: am 23.03.2022 durch das LEADER-Management

**Verteiler:** Vorstand, Beirat

Bitte teilen Sie Ergänzungen und Änderungswünsche zum Inhalt des Protokolls innerhalb von 10 Werktagen nach Eingang mit.

Aktuelle Nachrichten und Veranstaltungen der RAG finden Sie auf der Website: www.rag-sh.de